

Pläne für die Verbesserung der Unterrichtsqualität des Lehrfaches „Orale Biologie“

81,8% der Studenten haben den Fragebogen über die Unterrichtsqualität des Institutes ausgefüllt.

Je nach Umfrage haben die Studenten leider an wenigen Vorlesungen teilgenommen. Dies mag damit zusammenhängen, daß die Besuchspflicht der Vorlesungen ab September 2019 aufgehoben wurde, andererseits die Studenten sind nicht in der Lage die enge Verknüpfung zwischen „Orale Biologie“ und anderen klinischen Fächer zu erkennen. In der Zukunft werden wir alles tun um die Bedeutung des Lehrfaches „Orale Biologie“ in der alltäglichen zahnärztlichen Praxis zu betonen.

Wir werden die Themen unserer Praktika so umstrukturieren, daß sie interaktiver werden. (z.B. praktische Demonstration der Methodik der Speichelsammlung und -analyse, praktische Demonstration der PCR-Technik).

Wir werden versuchen alle Vorlesungen und möglichst alle Praktika auf Deutsch halten. Die Vorlesungen und Praktika werden didaktisch so aufgebaut werden, daß die Lehrveranstaltungen die Vorbereitungen zur Prüfung direkt befördern können. Wir werden die Kommunikation zwischen dem Praktikumsleiter und den Studenten verbessern.

Wir werden das online Hilfsmaterial sprachlich verbessern.

Das Vorlesungsmaterial wird immer vor den Vorlesungen auf unsere Homepage hochgeladen werden, damit die Studenten besser vorbereiten können und die Interaktivität befördert wird.

Am Ende des Semesters (in der 13. und 14. Wochen) werden wir die Möglichkeit anbieten persönlichen Besprechungen mit den Tutoren zu führen.